

Auftrag zur Trinkwasserversorgung (TW) – Seite 1 von 2

Herstellung Grundstücksanschluss

Erneuerung Grundstücksanschluss

Die Kostenerstattung zur Herstellung/Erneuerung des Grundstücksanschlusses wird entsprechend der gültigen Gebührensatzung zur Wasserbenutzungssatzung des Zweckverbandes Wasser und Abwasser Orla wie folgt gesplittet:

- Der ZV W/A Orla trägt den Anteil im öffentlichen Straßengrund.
- Der Bauherr (Antragsteller) trägt den Anteil außerhalb des öffentlichen Straßengrunds.

Änderung/Erweiterung Grundstücksanschluss

Herstellung weiterer Grundstücksanschlüsse

Endgültige Abtrennung Grundstücksanschluss

Überprüfung Nennbelastung Wasserzähler

Versetzung Zähleranlage

Der Bauherr (Antragsteller) trägt entsprechend der gültigen Gebührensatzung zur Wasserbenutzungssatzung und der gültigen Verwaltungskostensatzung des Zweckverbandes Wasser und Abwasser Orla alle Kosten in der jeweils tatsächlich entstandenen Höhe.

Grundstückseigentümer

Kostenträger (wenn abweichend vom Eigentümer)

Name, Vorname

Name, Vorname

Wohnanschrift (PLZ / Ort / Straße / Haus-Nr.)

Wohnanschrift (PLZ / Ort / Straße / Haus-Nr.)

Telefon

Telefon

für das Grundstück

Anschlussanschrift (Ort / Straße / Haus-Nr.)

Gemarkung

Flur

Flurstücke

Wenn bereits vorhanden:

Kundennummer: -----

Leistungsobjektnummer: -----

Vom eingetragenen Installateur auszufüllen:

<input type="checkbox"/> Wohngebäude	<input type="checkbox"/> Hotelbetrieb	<input type="checkbox"/> Krankenhaus	<input type="checkbox"/> Schule					
<input type="checkbox"/> Kaufhaus	<input type="checkbox"/> Büro- und Verwaltungsgebäude	Sonstiges:						
Vorgaben zur Bemessung:								
Anz	Art	DN	VR l/s	Ges. V _R l/s	Anz	Art	V _R l/s	Ges. V _R l/s
	Auslaufventil	15	0,15			Haushaltsgeräte		
	Auslaufventil	20	0,30			Waschmaschine	0,25	
	Auslaufventil	25	1,00			Geschirrspülmaschine	0,15	
	Spülkasten	10	0,13			Sonstiges		
	Druckspüler (Urinal)	15	0,30			Schwimmbäder		
	Druckspüler	20	1,00			(Volumen in m ³)		
	Handwaschbecken	15	0,15			Summe V _R		
	Mischbatterie/Küche	15	0,15					
	Mischbatterie/Wanne	15	0,30					
	Mischbatterie/Brause	15	0,30			zu bewässernde Gartenfläche m ²		
	Mischbatterie/Bidet	15	0,15					
Dauerverbraucher			l/s		Verwendungszweck:			
Warmwasserversorgung		<input type="checkbox"/> Zentral	<input type="checkbox"/> Einzel oder Gruppe		<input type="checkbox"/> Durchlauferhitzer		<input type="checkbox"/> Speicher	
Stockwerke:		Höhe der höchstgelegenen Entnahmestelle:				m ü HN/NN		
Wohneinheiten:		max. Wasserbedarf (ohne Feuerlöschbedarf l/s):						

Feuerlöschanlage (sofern Löschwasser bereitgestellt wird)

Hydrantenanlage				Sprinkleranlage		
Anz.	Art	l/s	Gesamt l/s	Anschluss mittelbar <input type="checkbox"/>		Anschluss unmittelbar <input type="checkbox"/>
	Oberflurhydrant			Druckbehälter ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>		
	Unterflurhydrant			Vorratsbehälter drucklos		Größe m ³
	Wandhydrant			max. Förderleistung		l/s
Max. Löschwasserbedarf unter Berücksichtigung der Gleichzeitigkeit						l/s

Anlagen: Brandschutzauflage der Bauordnungsbehörde sowie ein Satz Pläne zusätzlich. Aus diesem muss ersichtlich sein: Lage des Grundstücks, Leitungsführung, Art, Anzahl und Lage der Hydranten, Absperrvorrichtungen und sonstige Entnahmestellen. Für Sprinkler-Anlagen und Druckerhöhungsanlagen sind zusätzliche Pläne der Herstellerwerke einzureichen. Für Druckerhöhungsanlagen ist ein gesondertes Formblatt anzufordern.

Auftrag zur Trinkwasserversorgung (TW) – Seite 2 von 2

Anschlussanschrift (Ort / Straße / Haus-Nr.)

Name, Vorname (Grundstückseigentümer)

Kundennummer

Leistungsobjektnummer

Von der Installationsfirma wird ausgeführt:

Die Kundenanlage

max. Gesamtbedarf: _____ l/s

Der eingetragene Installateur:

Firma: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

Datum/Stempel/Unterschrift

Auf dem Grundstück ist:

➤ eine Eigenwasserversorgung, Leistung: _____ m³/h

➤ eine Regenwassernutzungsanlage

Hinweis: **gesonderter** Antrag auf Teilbefreiung erforderlich

➤ eine Wasserüberleitung vom Anwesen: _____

➤ über das Grundstück wird mitversorgt: _____

Hinweis: **gesonderter** Antrag auf Überleitung erforderlich

vorhanden

ja **nein**

vorgesehen

ja **nein**

Folgende Anlagen sind beizufügen:

1. Amtlicher Katasterauszug des Grundstücks.

2. Möglicher Aufstellungsort des Zählers und Trassenführung der Zuführungsleitung.

3. Bei Querung von fremden Grundstücken sind die Gestattungsverträge beizufügen und der im Vertrag geregelte Trassenverlauf mit Maßen zu Festpunkten.

Vor Abnahme und Einbau des Wasserzählers durch den Zweckverband ist die Anlage 1 „Fertigmeldung/Inbetriebsetzungsantrag Wasseranschluss“ einzureichen.

Es ist mir/uns bekannt, dass ich/wir die jeweils gültigen Satzungen des Zweckverbandes Wasser und Abwasser Orla zu beachten habe/haben. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der Homepage des Zweckverbandes → www.zv-orka.de

Sonstige Festlegungen: _____

Datum

Unterschrift Grundstückseigentümer

Unterschrift Kostenträger

Verteiler: Zweckverband Wasser und Abwasser Orla (Original), Grundstückseigentümer (Durchschrift/Kopie)

Wird vom Zweckverband Wasser und Abwasser Orla ausgefüllt:

Einzelanschluss:	DN		Material:	
Gemeinsame Anschlussleitung:	DN			
Zweitanschluss:	DN		ausgehend von:	
Wasserzählerschacht:	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein		Aufstellungsort:	
Bemerkungen:				
Standortangaben und Bauzeichnung (siehe Anlagen Kunde)				
Datum/Unterschrift ZV W/A Orla:				